

Inhaltsübersicht

Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XX
Materialienverzeichnis	XXVII
Entscheidverzeichnis	XXVIII
A. Einleitung	1
I. Problemstellung	1
II. Zielsetzung und Vorgehen	2
B. AGB-Problematik im Lichte der Revision von Art. 8 UWG	3
I. Begriff und Funktionen der AGB	3
II. Problematik der Verwendung von AGB	5
III. Bisherige bundesgerichtliche Inhaltskontrolle	7
IV. AGB-Inhaltskontrolle nach revidiertem Art. 8 UWG	10
C. Besonderheiten Allgemeiner Versicherungsbedingungen	17
I. Begriff und Funktionen der AVB	17
II. Rechtlicher Rahmen für die Ausgestaltung von AVB	21
III. Konkurrenz von Art. 8 UWG zum übrigen Schutzrecht	23
D. Inhaltskontrolle von AVB nach Art. 8 UWG	25
I. Anwendungsbereich von Art. 8 UWG	25
II. Tatbestandselemente	43
III. Folgen der Missbräuchlichkeit	62
E. Fazit	69
I. Folgerungen in sachlicher Hinsicht	69
II. Folgerungen in persönlicher Hinsicht	69
III. Folgerungen in zeitlicher Hinsicht	70
IV. Folgerungen in materieller Hinsicht	70
Anhänge	73

Inhaltsverzeichnis

A. Einleitung	1
I. Problemstellung	1
II. Zielsetzung und Vorgehen	2
B. AGB-Problematik im Lichte der Revision von Art. 8 UWG	3
I. Begriff und Funktionen der AGB	3
1. Begriff	3
2. Funktionen	3
3. Zwischenergebnis	4
II. Problematik der Verwendung von AGB	5
III. Bisherige bundesgerichtliche Inhaltskontrolle	7
1. Offene Inhaltskontrolle nach aArt. 8 UWG	7
2. Verdeckte Inhaltskontrolle	8
a. Ungewöhnlichkeitsregel	8
b. Unklarheitsregel	9
3. Zwischenergebnis	10
IV. AGB-Inhaltskontrolle nach revidiertem Art. 8 UWG	10
1. Offene Inhaltskontrolle	11
2. Verhältnis zur verdeckten Inhaltskontrolle	11
3. Elemente zur Auslegung von Art. 8 UWG	12
a. Klassische Auslegungselemente	12
b. Bisherige Rechtsprechung zur verdeckten Inhaltskontrolle	13
c. Rechtsvergleich mit ausländischem Recht	14
4. Zwischenergebnis	15
C. Besonderheiten Allgemeiner Versicherungsbedingungen	17
I. Begriff und Funktionen der AVB	17
1. Definition des Versicherungsvertrags	17
2. Definition der AVB	18
a. Begriff	18
b. Abgrenzung zu Allgemeinen Geschäftsbedingungen	18
c. Abgrenzung zu Besonderen Versicherungsbedingungen	19
3. Funktionen	19
a. Produktbegründende Funktion	20
b. Versicherungstechnische Funktion	20
c. Ordnungsfunktion	20
4. Zwischenergebnis	21

Inhaltsverzeichnis

II. Rechtlicher Rahmen für die Ausgestaltung von AVB	21
1. Grundsatz der Vertragsfreiheit	21
2. Schranken der Vertragsfreiheit	21
3. Zwischenergebnis	22
III. Konkurrenz von Art. 8 UWG zum übrigen Schutzrecht	23
1. Verhältnis zum Versicherungsvertragsrecht	23
2. Verhältnis zum Versicherungsaufsichtsrecht	24
3. Zwischenergebnis	24
D. Inhaltskontrolle von AVB nach Art. 8 UWG	25
I. Anwendungsbereich von Art. 8 UWG	25
1. Sachlicher Anwendungsbereich	25
a. Kontrollfreiheit individueller Abreden	26
b. Kontrollfreiheit deklaratorischer Klauseln	27
c. Kontrollfreiheit des Hauptgegenstands	28
i. Kontrollfähigkeit des Deckungsumfangs	29
ii. Eingeschränkte Kontrollfähigkeit der Prämie	29
d. Kontrollfreiheit des Preis-Leistungs-Verhältnisses	30
e. Zwischenergebnis	30
2. Persönlicher Anwendungsbereich	30
a. Versicherer als Verwender	30
b. Versicherungsnehmer als Konsument	31
i. Einschränkung auf Konsumentenverträge	32
ii. Konsumentenbegriff	34
c. Zwischenergebnis	38
3. Zeitlicher Anwendungsbereich	38
a. Grundsatz der Nichtrückwirkung	38
b. Rückwirkung bei «ordre public» als Ausnahme	39
i. Grundlegendes Prinzip der Rechtsordnung	40
ii. Mit dem «ordre public» unvereinbares altes Recht	41
iii. Abwägung von öffentlichen und privaten Interessen	41
c. Zwischenergebnis	43
II. Tatbestandselemente	43
1. Massstab von Treu und Glauben	44
a. Konkretisierung von Treu und Glauben	44
b. Versicherungsspezifische Besonderheiten	45
c. Zwischenergebnis	46
2. Nachteiliges Missverhältnis vertraglicher Rechte und Pflichten	46
a. Gegenstand des Vergleichs	47
b. Interessenabwägung	48
i. Ausmass des Deckungsumfangs	49
ii. Äquivalenz von Risikoübernahme und Prämie	49

c. Kompensation	50
d. Zwischenergebnis	51
3. Erheblichkeit des Missverhältnisses	52
a. Billigkeitsentscheidung nach Treu und Glauben	52
b. Erhebliches Abweichen von der gesetzlichen Ordnung	55
i. Gesetzliche Ordnung	55
ii. Erhebliches Abweichen	56
iii. Beispiele	57
c. Erheblicher Widerspruch zur Vertragsnatur	57
i. Vertragsnatur	57
ii. Erheblicher Widerspruch	58
iii. Beispiele	60
d. Zwischenergebnis	62
4. Fehlende Rechtfertigung des Missverhältnisses	62
III. Folgen der Missbräuchlichkeit:	62
1. Klageberechtigung nach Art. 9 und 10 UWG	63
2. Rechtsfolge der Nichtigkeit	64
a. Nichtigkeit der betreffenden Klausel	64
b. Wirkungen der Nichtigkeit auf das Vertragsverhältnis	65
c. Ergänzende Vertragsauslegung	66
d. Drittewirkung	66
i. Konkrete Inhaltskontrolle	67
ii. Abstrakte Inhaltskontrolle	67
3. Lauterkeitsrechtliche Klagerechte nach Art. 9 UWG	67
4. Zwischenergebnis	68
E. Fazit	69
I. Folgerungen in sachlicher Hinsicht	69
II. Folgerungen in persönlicher Hinsicht	69
III. Folgerungen in zeitlicher Hinsicht	70
IV. Folgerungen in materieller Hinsicht	70
Anhänge	
Anhang 1	73
Anhang 2	75
Anhang 3	79
Anhang 4	83